



PräKoNeT – Vorsprung durch gesunde Arbeit

# Arbeitsfähigkeit bis 67 – auch in der ITK-Branche?

**Prof. Dr. Brigitte Stieler-Lorenz**

Core Business Development GmbH  
Institut für Produkt- und Prozessinnovation Berlin

Mitglied des BITKOM



## Unsere Schwerpunkte:

- Optimierung des Umgangs mit Wissen

[www.cbd-berlin.de](http://www.cbd-berlin.de)

[www.wissenmanagen.net](http://www.wissenmanagen.net)

- Reduzierung psychischer Belastung und Gesundheitsförderung in der ITK-Branche

[www.praekonet.de](http://www.praekonet.de)

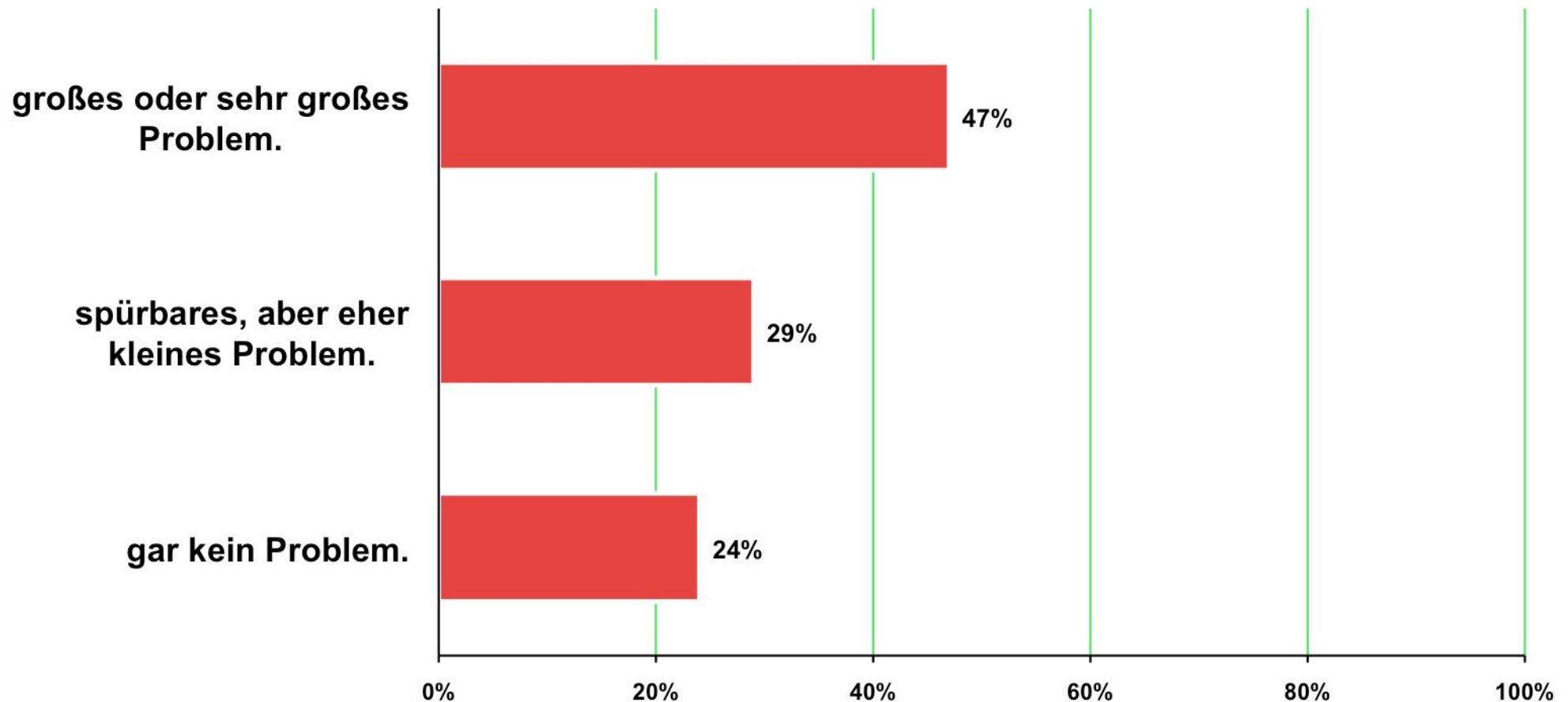
**Arbeitsfähigkeit bis 67 in der ITK Branche:**

**Warum diese Fragestellung?**

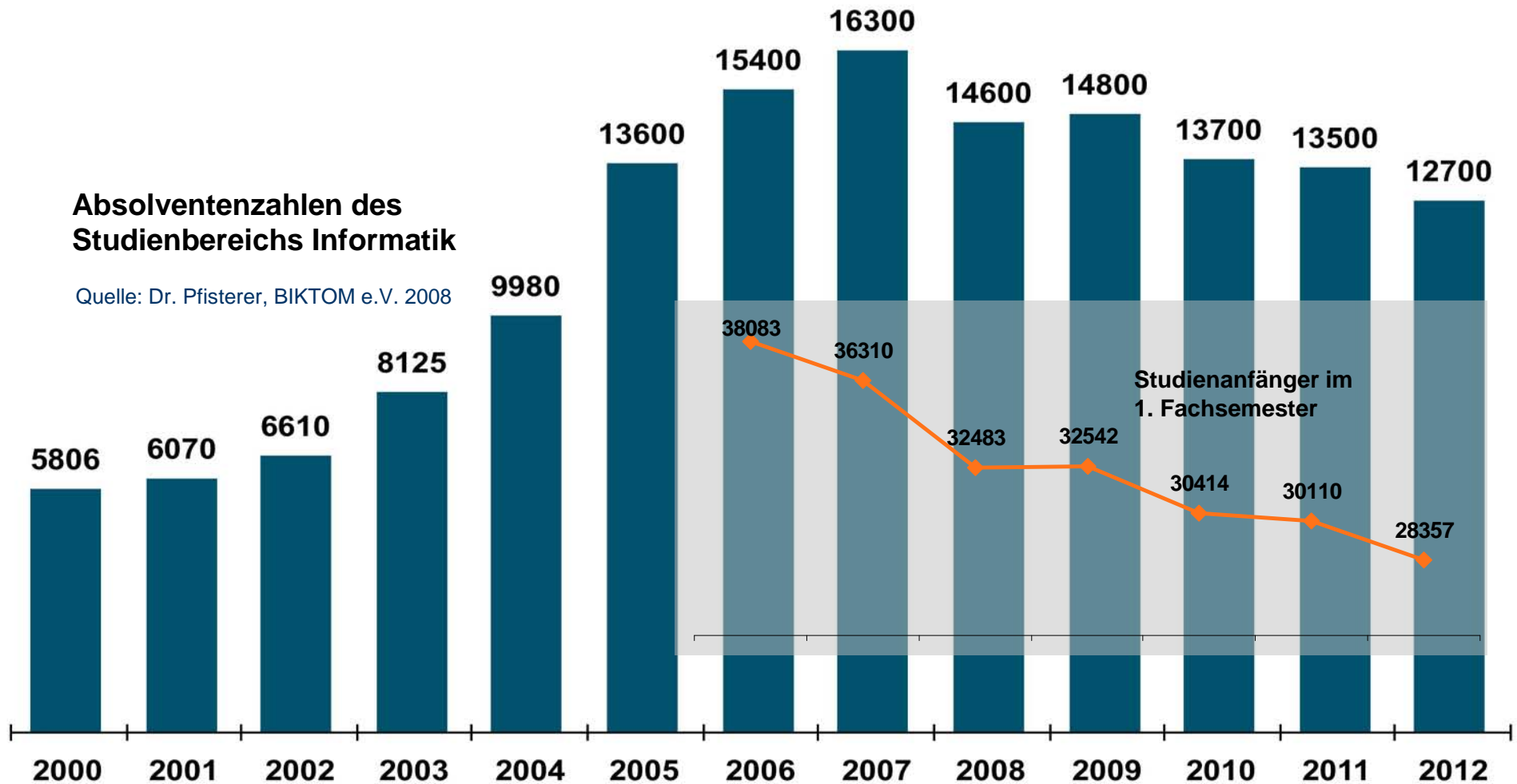
## Fachkräftemangel schon heute vorhanden und steigend

*„Der Mangel an ITK-Fachkräften ist für die Geschäftsentwicklung dieses Unternehmens ein ...“*

Quelle: Dr. Pfisterer, BIKTOM e.V. 2008



## Ab 2007 – Rückläufige Absolventenzahlen



## ITK-Branche – eine „ewig junge“ Branche?

- **Durchschnittsalter: 35 Jahre** (Quelle: BMBF Projekt „PräKoNeT“, Aug. 2008)
- Nur Führungskräfte sind meist älter => Ursache: **Zufluss von jungen „frischen“ Arbeitskräften bisher reichlich vorhanden.**
- Zufluss der jungen Fachkräfte geht zurück– **demografisch** bedingt,
- aber auch **sinkende Motivation** für ITK- Berufe (Studienabbrecher!)
- **Wertewandel** der jüngeren Generationen (Work - Life Balance)
- Zufluss an Fachkräften **aus dem Ausland wird eher gering** sein

Daraus folgt ➔

Konsequenz:

**Arbeits-, Lernfähigkeit und Kreativität der  
vorhandenen erfahrenen ITK Mitarbeiter so lange  
wie möglich erhalten**

-

Was hindert daran?

## Wandel der Arbeit

- **Digitalisierung** und **Globalisierung** in Verbindung mit
- zunehmend **kennzahlenorientierter unternehmensinterner projektformiger Marktsteuerung**
- **erfordert neue Sichten, Erkenntnisse und Methoden der Arbeits- und Organisationsgestaltung der Führung und Personalentwicklung – Paradigmenwechsel ?**

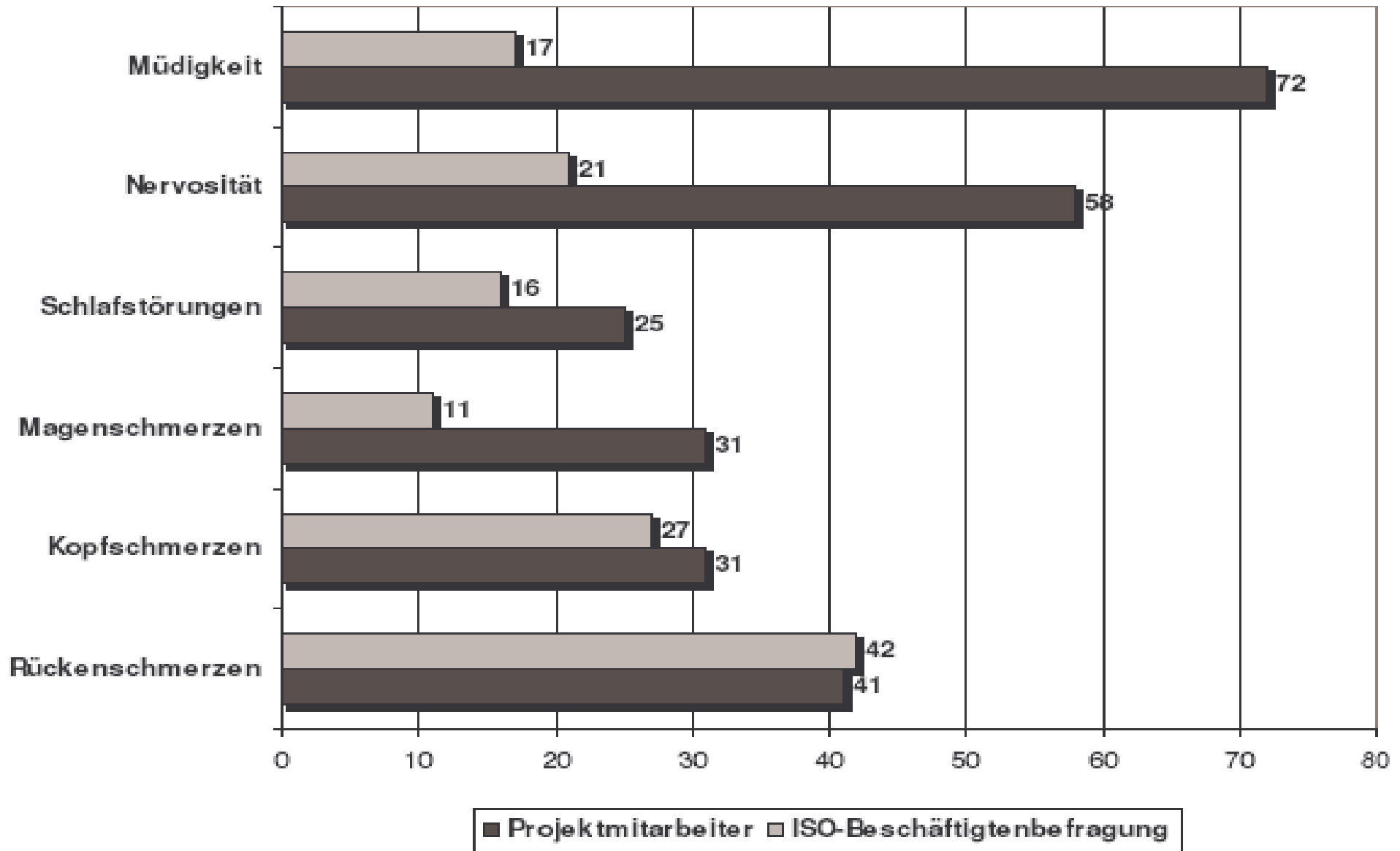
## Psychische Belastung und Stress in der ITK - Arbeit

.5 typische Kategorien von Verdichtungsprozessen in der Arbeit:

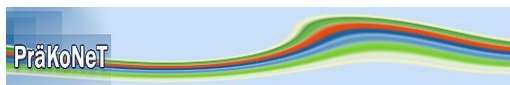
- Erhöhung der **Leistungsdichte**
- Erhöhung der **Informationsdichte**
- Erhöhung der **Entscheidungsdichte**
- Erhöhung der **Spezialisierungsdichte**
- Erhöhung der **Verantwortungsdichte**

## Seit einigen Jahren zu erkennen (siehe auch Berichte der Krankenkassen)

- **Überproportionaler Anstieg** der psychischen Erkrankungen bei <35 jährigen !!!
- **Überforderungssignale** bei Absolventen bereits kurz nach Einstieg in die ITK - Arbeit (u.a.)
- **Präsentismus ist „in“** – Gesundheitsprämien?
- zunehmender **Medikamentenmissbrauch** (Psychopharmaka) (Bereits bei Studenten neue TK-Studie !!)



**Psychosomatische Beschwerden von Projektmitarbeitern in IT-Unternehmen (Quelle: IAT)**



PräKoNet

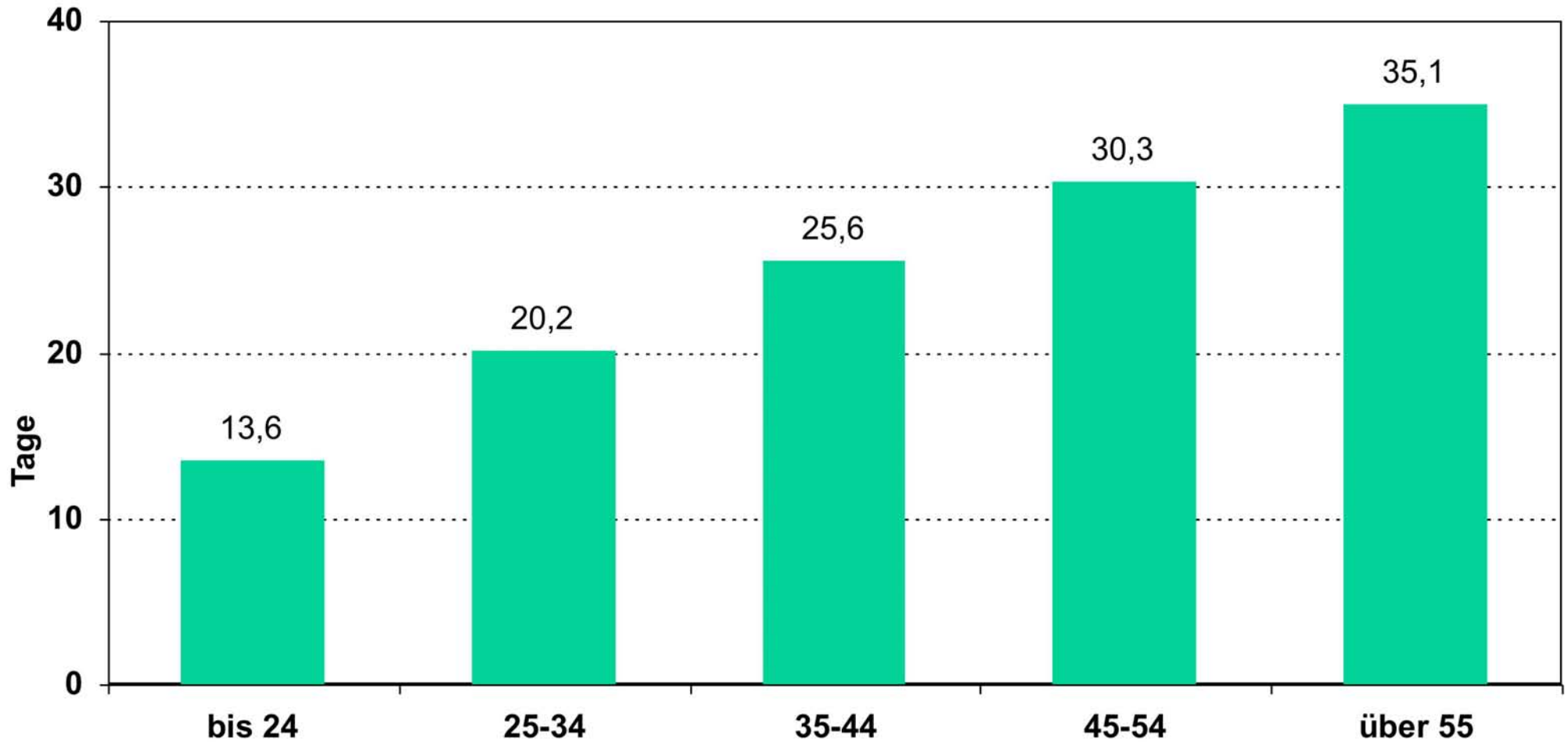
[www.praekonet.de](http://www.praekonet.de)

SYSTEMS 2008:  
BITKOM Innovationforum



© 2008

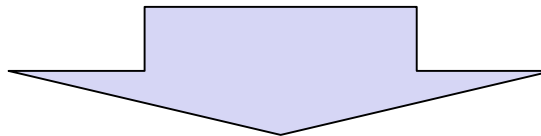
Psychisch bedingte Arbeitsunfähigkeitsdauer in Kalendertagen nach Alter (Quelle AOK)



**Arbeitsunfähigkeit - kein aussagekräftiger Indikator für die Folgen psychischer Überbeanspruchung !!**

**Leistungs- und Innovationsfähigkeit sinkt bereits vor der AU !!**

**Einsatz von MA in psychisch hoch beanspruchenden Arbeitsprozessen (wie ITK-Branche) nach Arbeitsunfähigkeit infolge psych. Erkrankung meist nicht mehr möglich !!**



**Stress-Prävention und Gesundheitsförderung muss vorher erfolgen**



Handlungsspielraum/ Verantwortung  $\Leftrightarrow$  Entscheidungsmöglichkeit

**Zu große Handlungsspielräume bei nicht vorhandenen  
Entscheidungsmöglichkeiten und einem Informationsüberfluss führen  
zu**

**Optionsstress (Pfaff)**

## Was tun gegen psychische Arbeitsbelastung ?

	<p>Ergonomische Grundlagen bezüglich psychischer Arbeitsbelastung          Teil 2: Gestaltungsgrundsätze          (ISO 10075-2:1996) Deutsche Fassung EN ISO 10075-2:2000</p>	<p><b>DIN</b>          EN ISO 10075-2</p>
--	---	---

Bei der formellen Abstimmung zur Übernahme der ISO 10075-2:1996 als Europäische Norm stimmten fünfzehn der achtzehn CEN-Mitgliedsländer mit „Ja“, drei Länder (Dänemark, Deutschland, Schweiz) enthielten sich der Stimme. Damit wurde das vorliegende Dokument entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung als Europäische Norm angenommen. Gemäß der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung ist Deutschland verpflichtet, dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung den Status einer nationalen Norm zu geben.

Deutschland hat sich bei der formellen Abstimmung über den Europäischen Norm-Entwurf der Stimme enthalten, da zwischen den Sozialpartnern als wesentliche an der Normung im Bereich der Ergonomie interessierten Kreisen kein Konsens erzielt werden konnte.

## Dilemmata als neue Stressoren in der (meist projektförmigen) ITK-Arbeit

### Planungsdilemma

(hohe Dynamik in der Veränderung der Kundenanforderungen)

### Auslastungsdilemma

(Tätigkeit in mehreren Projekten bei wechselnden Weisungsbefugten)

### Beeinflussungsdilemma

(Einflussnahme auf Arbeit und Arbeitsbedingungen ist begrenzt)

### Unterbrechungsdilemma

(Flexibilität und Dynamik behindern kontinuierliches Arbeiten)

### Einarbeitungs- und Lerndilemma

(zu wenig Lernzeit, sich in neue Aufgaben einzuarbeiten)

### Konfliktdilemma

(hoher Leistungsdruck bei drohendem Personabbau/Umstrukturierungen)

## Beispiele für stressreduzierende Gestaltungsmaßnahmen

- **Sensibilisierung** der Führungskräfte wie der Mitarbeiter für einen präventiven Umgang mit Belastungsrisiken
- Handlungs- und Entscheidungsspielräume den **Bewältigungsmöglichkeiten und Kompetenzen** anpassen
- **Zeitnahe Erholung** ermöglichen
- **Reflexionsmöglichkeiten** zum Erleben der Tätigkeit und kritischer Situationen schaffen
- Anpassung der **Arbeitsgestaltung – und Organisation**
- Neue Inhalte und Formen der **Kompetenzentwicklung**

**Fazit:**

**Arbeits- / Innovationsfähigkeit in der ITK-Branche muss über  
das ganze Arbeitsleben erhalten bleiben !**

## PräKoNeT – Das Projekt

- Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)



- Entwicklung von Präventionskompetenz in ITK-Unternehmen durch Vernetzung der Akteure
- Laufzeit: 01.10.2007 – 30.09.2010
- Verbundprojekt der Universität zu Köln, Core Business Development GmbH und der Universität Duisburg-Essen

# PräKoNeT

Vorsprung durch gesunde Arbeit



## Verbundpartner



Projekträger im DLR



Förderschwerpunkt  
Innovationsstrategien jenseits  
traditionellen Managements

**Universität Duisburg-Essen  
Medizinmanagement**

Prof. Dr. Wasem



**Core Business Development  
Konsortialführung**

Prof. Dr. Stieler-Lorenz



**Universität zu Köln  
Medizinische Soziologie**

Prof. Dr. Pfaff



**Clavicula Pictures  
Unterauftrag**



**Info GmbH  
Unterauftrag**



## Valuepartner



**Institut für  
Prävention und  
Gesundheitsförderung**



**Institut für Betriebliche  
Gesundheitsförderung**



**Techniker Krankenkasse**



## Präventionsdiagnostik

- Erhebung der Präventionsreife und ITK-spezifischer Belastungsfaktoren
- Führungskräfte- und Betriebsratsbefragung (CATI-Interviews)
- Mitarbeiterbefragung (online-Befragung)

## Interventionsebene („Health Factories“)

- Präventionsreifeerhöhung auf Führungskräfte-Ebene
- Optionsstressmanagement auf Mitarbeiterebene

Erfahrungsaustausch und Annäherung in „Health Solution Factory“

## Ökonomische Evaluation

- Ökonomische Bewertung auf Basis von Kosten-Effektivitäts-Analysen
- Wirksamkeitsanalysen zur Verbesserung der Präventionsreife sowie der ausgewählten Lösungsstrategien in den UN

## Optionen der Mitwirkung

1. Ständige **Information** zum Projektverlauf (Website, Veranstaltungen, Unternehmensbesuche, Berichte etc.)
2. Assoziierte **Arbeitskreise von ITK-Unternehmen**
3. Konkrete **Mitwirkung im Projekt** innerhalb aller Projektschritte/ **Teilnahme an der Intervention**



Institut für  
Produkt- und Prozessinnovation  
Forschung – Beratung – Training

**Prof. Dr. sc. Brigitte Stieler-Lorenz**  
**Dipl. Sozw. Carolina I. Lautenbach**

Core Business Development GmbH  
Mahlsdorfer Strasse 39-40  
12555 Berlin

Tel. +49 30 65 48 49 10  
Fax +49 30 65 48 49 11  
Mail [info@cbd-berlin.de](mailto:info@cbd-berlin.de)  
[www.cbd-berlin.de](http://www.cbd-berlin.de)  
[www.praekonet.de](http://www.praekonet.de)